



## Finanzielle Absicherung in wirtschaftlich schwierigen Zeiten

Die aktuelle Inflation, gestiegene Zinsen sowie hohe Material- und Energiekosten haben dramatische Auswirkungen – auch und gerade auf den Dentalmarkt. Auch die Zahlungsmentalität in der Branche ändert sich: Zahlungseingänge verzögern sich, das Ausfallrisiko steigt und Liquiditätslücken entstehen – während gleichzeitig der Bedarf an finanzieller Sicherheit wächst. Immer mehr Dental-labore nutzen daher die Vorteile des Factorings. Mit einer Forderungsfinanzierung durch einen erfahrenen Factoringpartner genießen Unternehmen einen regresslosen Schutz vor Forderungsausfällen und sofortige Liquidität. Denn die Überbrückung zwischen Leistungserstellung und Zahlungseingang entfällt, die Arbeit des Labors wird umgehend honoriert.

Ein solch erfahrener Finanzdienstleister ist die inhabergeführte Labor-Verrechnungs-Gesellschaft

mbH (kurz LVG) in Stuttgart. Seit 1983 sichert die LVG als erstes Unternehmen am Markt zuverlässig die Liquidität ihrer Kunden. Mit einem „Rundumsorglos-Paket“ finanziert sie die laufenden Forderungen und Außenstände von Dentallaboren. Das Warten auf Zahlungseingänge entfällt, auch das Ausfallrisiko geht auf die LVG über. Damit bleibt der finanzielle Spielraum des Labors erhalten, hohe Zinsen können vermieden und bestehende Bankverbindlichkeiten abgebaut werden – auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten.

Mehr Informationen zu Dentalfactoring und die LVG unter [www.lvg.de](http://www.lvg.de)

**L.V.G. Labor-Verrechnungs-Gesellschaft mbH**  
[www.lvg.de](http://www.lvg.de)

## Wohin mit dem Gold?

Ohne zu wissen, wie wertvoll die eigenen Schmuckstücke aufgrund der in den letzten Jahren gestiegenen Edelmetallpreise inzwischen sind, verstauben sie oft in Schubladen. Als Alternative bietet sich der Verkauf an. „Wer als Privatperson sicher und zu optimalen Preisen verkaufen möchte, sollte darauf achten, wo er sein Gold zu Geld umwandelt“, betont Dominik Lochmann, Geschäftsführer ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG. Juweliere, Ankaufstellen oder Anbieter im Internet werben mit schneller und unkomplizierter Ankaufabwicklung. Sie agieren aber letztlich nur als Zwischenhändler, da sie die Wertsachen an die Schmelzen weiterverkaufen. Um Gewinn zu machen, zahlen diese Zwischenhändler dem ursprünglichen Besitzer einen niedrigeren Preis. „Um den höchstmöglichen Erlös zu generieren, sollten sich Schmuckbesitzer direkt an eine Edelmetallschmelze wenden“, weiß Lochmann. Die Konditionen hängen nicht nur vom aktuellen Goldpreis ab, son-

dern auch von den kalkulierten Recyclingkosten sowie der exakten Ermittlung des Feingoldgehalts an sich. Viele Gegenstände bestehen in der Regel nicht aus reinem Silber, Gold oder Platin.



ANZEIGE

**Acry Lux V**  
Der echt preiswerte 3-Schicht-Zahn

[www.logo-dent.de](http://www.logo-dent.de)  
LOGO-DENT Tel. 07663 3094

Um sie härter und robuster zu machen oder ihre Farbe zu verändern, werden oftmals Palladium oder andere Metalle, wie Kupfer, hinzugegeben. Edelmetallschmelzen ermitteln mithilfe einer Röntgenfluoreszenzanalyse innerhalb weniger Sekunden den genauen Anteil aller enthaltenen Materialien und zahlen aktuelle sowie transparente Ankaufspreise.

Weitere Informationen unter [www.scheideanstalt.de](http://www.scheideanstalt.de) und [www.edelmetall-handel.de](http://www.edelmetall-handel.de) oder [www.facebook.com/ESG.Edelmetall](https://www.facebook.com/ESG.Edelmetall)

**ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG**  
[www.edelmetall-handel.de](http://www.edelmetall-handel.de)

## Herausragende Präzision und exzellente Fräsergebnisse

Amann Girrbach bringt die erste Fräsmaschine der fünften Generation auf den Markt: Ceramill Matron ist optimal auf die präzise und schnelle Verarbeitung von Hartmetall ausgerichtet und mit der neuesten Werkzeugtechnologie sowie einem 3 mm- oder 6 mm-Fräserchaft ausgestattet. „Die Ceramill Matron bietet ein komplett neues digitales Erlebnis und erreicht Ergebnisse in einer Präzision, die einem Fräszentrum in nichts nachstehen. Selbst Hartmetalle wie Titan oder Kobalt-Chrom bis 16 mm lassen sich mit ihr mühelos inhouse bearbeiten“, erklärt Daniel Leitner, Product Manager bei Amann Girrbach. Die 45°-Anordnung der A/B-Achsen sorgt für hohe Steifigkeit und Genauigkeit mit schwingungsdämpfenden Eigenschaften im Fräsprozess. „Durch die 5-Achs-Plus-Technologie ist eine Ansteuerung extremer Winkel möglich, was auch in ausgeprägten Unterschnitten eine sehr hohe Präzision mit sich bringt. Der Snap-Mag, ein magnetisch auswechselbarer 11-fach-Werkzeugträger, macht in Kombi-



nation mit unserer RFID-Technologie den Werkzeugwechsel schnell und komfortabel. Per Plug-and-play kann eine unlimitierte Anzahl an Fräsern einfach eingebracht werden. Intelligently vorbestückt können viele Materialien und Indikationen ohne Wechsel verarbeitet werden“, unterstreicht Leitner. Der 8-fach-Blankwechsler der Ceramill Matron ermöglicht vollautomatische Arbeitsprozesse im Bereich der dentalen Fertigung, die Steuerung der Abläufe ist dabei intuitiv. Ein hochauflösendes 21,5-Zoll-Display führt den Anwender äußerst komfortabel durch alle Arbeitsschritte und sorgt für mehr Freude im Arbeitsalltag.

**Amann Girrbach AG**  
[www.amanngirrbach.com](http://www.amanngirrbach.com)

## Kristallklare Aussichten!

kristall PERFECT LAB ist das zurzeit transparenteste A-Silikon für dentaltechnische Zwecke in der Härteklasse Shore A70, so der auf Dentalsilikone spezialisierte Hersteller Müller-Omicron aus Lindlar. Das Material erfreut sich einer immer größer werdenden Beliebtheit in der Anwendung als Silikonschlüssel für Wachsmodellationen – entweder in der herkömmlichen Form als Vorwall oder als formgebendes Material in der Injection-Mould-Technique zur Herstellung von Seiten- und Frontzahnrestaurierungen mit lichterhärtenden Kompositen. Das glasklare Silikon bietet eine perfekte visuelle Kontrolle und eine hohe Lichtdurchlässigkeit für eine sichere Polymerisation durch die transparente Abformung hindurch. Der Einsatz von kristall PERFECT LAB erleichtert und verkürzt den Fertigungsprozess.



© Müller-Omicron

zess. Darüber hinaus leistet der Anwender ganz automatisch einen aktiven Beitrag zum Schutz des Klimas und der Umwelt. Das Material wird mit den kurzen NT-Mixing Tips verarbeitet, welche in der Herstellung weniger Kunststoff verbrauchen und in denen weniger ungenutztes Silikon (-28 %) verbleibt. Win-win

für alle! Mehr Infos sowie attraktive Angebote unter [www.mueller-omicron.de](http://www.mueller-omicron.de)

**Müller-Omicron GmbH & Co. KG**  
[www.mueller-omicron.de](http://www.mueller-omicron.de)

## Wählen Sie:

### retentiv – frikativ – eckig – rund – analog – digital

Mit Si-tec Elementen ist es technisch einfach möglich, die Haltekraft von Doppelkronen oder Stegkonstruktionen vorausschauend und langfristig zu sichern – auch für den Fall von Friktions- oder Haltekraftverlust aufgrund eines geänderten Zahnstatus. Die laborseitige Anfertigung erfolgt wahlweise in traditioneller manueller Fertigung durch Modellation mit Abhebeteknik, dem Einstückguss mit Duplikatmodell oder digital im CAD/CAM-Prozess für die additive sowie auch subtraktive Fertigung. Die Haltekraft einer Zahnprothese wird letztendlich dem Patienten individuell im Mund angepasst. Dies erfordert manchmal ein nachträgliches Ausgummieren einzelner Teleskopkronen. Diese Anpassung ist irreversibel (!) und berücksichtigt das Zusammenspiel der Friktion aller Teleskope, um ein funktionales Gesamtsystem herzustellen. Stellt sich aber infolge der Nutzungsdauer oder durch Zahnverlust eine unzureichende Haltekraft der



© Si-tec

Gesamtprothese ein, so kann eine prophylaktisch mit Si-tec Elementen vorbereitete Prothese sofort mit zusätzlicher Haltekraft versorgt werden. Alternativ zum retentiven TK-Snap-System mit Titankugel oder aus Vollkunststoff kann der Behandler auf das durch Feingewinde der Titan- oder Zirkonschraube in der Friktionskraft steuerbare TK-Soft System mit sichernder Kontermutter zurückgreifen.

Auch dieses frikative Halteelement kann in der traditionellen manuellen Fertigung sowie digital verarbeitet werden. Nähere Infos zu den unterschiedlichen Bauteilvarianten unter [www.si-tec.de](http://www.si-tec.de)

**Si-tec GmbH**  
[www.si-tec.de](http://www.si-tec.de)

## Mit minilu nach Paris

Dieses Jahr werde ich 15 Jahre alt und feiere meine pink fifteen Geburtstagsparty! Schon seit 2009 beliefere ich Dentallabore mit allem, was sie für die tägliche Arbeit im Labor brauchen. Zum Jubiläum habe ich mir etwas Besonderes einfallen lassen: Das ganze Jahr über gibt es auf meiner Jubi-Seite viele tolle Preise, Rabatte und Direktgewinne zu erspielen – und immer wieder Neues zu entdecken! Bei allen Spielen kann man ganz leicht Punkte sammeln und entscheiden, für welche Gewinne diese eingelöst werden sollen.

Neben den zahlreichen Direktgewinnen sind auch zauberhafte Hauptgewinne im Lostopf: Im Sommer schicke ich 15 ZFAs auf ein cooles Party-Wochenende nach Ibiza. Im Winter geht es für ein ganzes Praxis- oder Laborteam nach Paris – dort wartet ein Christmas-Shoppingwochenende im vorweihnachtlichen Flair darauf, mein Geburtstagsjahr zu einem glamourösen Abschluss zu bringen!

Nicht nur für ZFAs, sondern auch für Dentallabore interessant: Am 13. und 14. September findet meine große Geburtstagsparty als dentales Festival statt. Dort gibt es eine spannende Mischung aus Fortbildungen, Workshops und Vorträgen sowie eine pinke Erlebniswelt aus Fashion, Beauty und Lifestyle im minilu Wonderland. Boris Entrup wird für Glamour und Beauty auf dem Festival sorgen, die Mädels von Super Streusel bringen viel gute Laune und die schönsten Verzierungen für Geburtstagstorten mit, ein toller Musik-Act wird auftreten – und vieles mehr!

Hier geht es zur Jubi-Seite: [www.minilu.de/pink15](http://www.minilu.de/pink15)

**minilu GmbH** [www.minilu.de](http://www.minilu.de)



© minilu

## ZT Impressum

**Verlag**  
OEMUS MEDIA AG  
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig  
Tel.: +49 341 48474-0  
Fax: +49 341 48474-290  
kontakt@oemus-media.de

**Herausgeber**  
Torsten R. Oemus

**Vorstand**  
Ingolf Döbbecke  
Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller  
Torsten R. Oemus

**Chefredaktion**  
Katja Kupfer  
Tel.: +49 341 48474-327  
kupfer@oemus-media.de

**Redaktionsleitung**  
Kerstin Oesterreich  
Tel.: +49 341 48474-145  
k.oesterreich@oemus-media.de

**Projektleitung**  
Stefan Reichardt (verantwortlich)  
Tel.: +49 341 48474-222  
reichardt@oemus-media.de

**Produktionsleitung**  
Gernot Meyer  
Tel.: +49 341 48474-520  
meyer@oemus-media.de

**Anzeigendisposition**  
Lysann Reichardt  
(Anzeigendisposition/-verwaltung)  
Tel.: +49 341 48474-208  
Fax: +49 341 48474-190  
l.reichardt@oemus-media.de

**Abonnement**  
abo@oemus-media.de

**Art Direction**  
Dipl.-Des. (FH) Alexander Jahn  
Tel.: +49 341 48474-139  
a.jahn@oemus-media.de

**Grafik**  
Nora Sommer-Zernechel (Layout, Satz)  
Tel.: +49 341 48474-117  
n.sommer@oemus-media.de

**Druck**  
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG  
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Die ZT Zahntechnik Zeitung erscheint regelmäßig als Monatszeitung. Bezugspreis: Einzelexemplar: 3,50 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland: 55 € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: +49 341 48474-0. Die Beiträge in der ZT Zahntechnik Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorensrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

**Editorische Notiz (Schreibweise männlich/weiblich/divers)**  
Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.

[www.zt-aktuell.de](http://www.zt-aktuell.de)





IHR DIREKTER WEG  
ZUR LIQUIDITÄT



# Vorsprung durch Unabhängigkeit

Schaffen Sie sich finanzielle Freiräume und sichern Sie die Unabhängigkeit Ihres Labors. Wir, die LVG, schützen Sie zuverlässig vor Forderungsausfällen und begleichen Ihre ausstehenden Rechnungswerte sofort, unabhängig vom Zahlungseingang Ihrer Kunden. Und sorgen so für Ihre kontinuierliche Liquidität und maximale Flexibilität bei Investitionen.

Ein Partner mehr ist eine Sorge weniger. Wann dürfen wir Sie an unserer Seite begrüßen?

**L.V.G. Labor-Verrechnungs-Gesellschaft mbH**  
Hauptstraße 20 / 70563 Stuttgart  
T 0711 66 67 10 / F 0711 61 77 62  
kontakt@lvg.de

[www.lvg.de](http://www.lvg.de)

